

# Ausbau der Ganztagsbetreuung startet

In die Erweiterung der Grundschule Begau werden 700.000 Euro investiert. Der Bedarf an Plätzen wächst weiter.

**ALSDORF** Mit einem symbolischen ersten Spatenstich haben die Arbeiten für den Erweiterungsbau der Offenen Ganztagschule (OGS) an der Grundschule Begau begonnen. Die Fertigstellung ist für Oktober 2020 geplant. „Das ist der Auftakt zum Ausbau aller OGS-Standorte in unserer Stadt“, kündigte Bürgermeister Alfred Sonders an. Und weiter: „An allen sieben OGS-Standorten werden wir in den kommenden zwei bis drei Jahren die Räumlichkeiten ausbauen, um den steigenden Bedarf überall zu decken.“

Für die Erweiterung der OGS in Begau wird ein Teil der Fassade sowie des Daches entfernt. Dann wird ein eingeschossiger Anbau mit Flachdach angesetzt. Die Fassade erhält schließlich einen Wärmedämmputz mit auflockernenden Elementen in Holzoptik. Die bisherige OGS-Gebäudenutzfläche wird durch diese Baumaßnahme um 140 Quadratmeter auf 395 Quadratmeter vergrößert. Das bedeutet: Die Mensa, die Küche und die Toilettenanlagen werden vergrößert und ein zusätzlicher Gruppenraum geschaffen. Die Gesamtkosten am Standort Begau belaufen sich auf rund 700.000 Euro. Entwor-



Die Projektbeteiligten beim Spatenstich: Die Offene Ganztagsgrundschule in Alsdorf-Begau wird erweitert.

FOTO: DAGMAR-MEYER-ROEGER

fen hat die Stadtentwicklung Alsdorf GmbH (SEA) die Erweiterung, die sie im Auftrag der Stadt auch federführend umsetzt. Schulleiter Johannes Arnouts dankte allen, die sich da-

für eingesetzt haben. Dann fügte er hinzu, dass man die Baubelastigung gerne in Kauf nehme, da sich daraus Perspektiven ergeben, die Arbeit besser leisten zu können. In Begau

hat man damals mit 43 Kindern im Ganztags angefangen, derzeit sind es 91 zu betreuende Mädchen und Jungen, für das kommende Schuljahr sind 102 Kinder angemeldet. Ins-

gesamt werde es für das Schuljahr 2020/21 an den sieben Offenen Ganztagschulen im Stadtgebiet 920 Ganztagsplätze geben, hieß es beim Spatenstich. (dag)